

**Protokollerklärung
des Freistaates Sachsen**

von

Staatsminister Oliver Schenk

zum

Gesetz zur Änderung des **Erneuerbare-Energien-Gesetz**, des **Kraft-Wärme-Kopplungsgesetzes**, des **Energiewirtschaftsgesetzes** und weiterer energierechtlicher Vorschriften

BR-Drs.: 614/18

zu **Punkt 21** der 973. Plenarsitzung des Bundesrates am 14. Dezember 2018

Der Freistaat Sachsen gibt folgende Erklärung zu Protokoll:

Der Freistaat Sachsen unterstützt das Gesetz, das den Ausbau der Erneuerbaren Energien und damit den Klimaschutz weiter voranbringt. Der Freistaat Sachsen bedauert aber, dass in diesem Zusammenhang keine Maßnahmen zur Steigerung der Aufnahmefähigkeit der Netze und Beschleunigung des Netzausbaus ergriffen wurden. Der Ausbau der Übertragungs- und Verteilnetze bleibt bislang weit hinter dem Ausbau der Erneuerbaren Energien zurück. Die fehlende Synchronisation belastet die Netzstabilität und führt zu vermeidbaren Mehrkosten, weil zusätzliche Engpassmaßnahmen erforderlich werden. Die Bundesregierung wird daher dringend gebeten, den vorhandenen Nachholbedarf beim Netzausbau nachhaltig in Angriff zu nehmen und den Ausbau der Erneuerbaren Energien mit dem Netzausbau zu synchronisieren.